Abschrift
Ausschuss für Soziales, Bildung, Wohnen, Sport und Kultur

SBA/004/2026

Havixbeck, 10.09.2026

Es wird festgestellt, dass die Mitglieder des Ausschusses zu der heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen worden waren. Unter dem Vorsitz von Thorsten Webering sind folgende Ausschussmitglieder anwesend:

Vorsitzender
Herr Thorsten Webering

Bürgermeister
Herr Jörn Möltgen

Ratsmitglieder

Herr Dirk Dirks	Vertretung für Fr. Böhm
Frau Josephine Charlotte Dirks	
Frau Dr. Franziska Dittert	
Herr Dr. Friedhelm Höfener	
Frau Maria König	
Herr Heribert Overs	
Herr Dr. Martin Schmitz	
Herr Jens Thewes	Vertretung für Fr. Volpert-Bertling
Frau Pina-Britt Wolter	Vertretung für Fr. Postruschnik

Sachkundige Bürger

Herr Ulrich Holtstiege	Vertretung für Fr. Annas
Herr Claudius Middelberg	
Frau Nicole Sterthaus	

Sachkundige Einwohner
Herr Rainer Becker
Frau Katja Heerd
Frau Geraldine Henneböhl
Frau Beate Janning
Frau Dr. Annah Keige-Huge

Mitglieder gem. § 85 (2) SchulG
Frau Christin Bierbaum
Herr Dr. Torsten Habbel
Herr Martin Lenter
Frau Stefanie Temme, (Baumberge Schule)

Protokollführerin
Frau Eva Jezewski

von der Verwaltung
Frau Anne Brodkorb

Es fehlen entschuldigt:

Ratsmitglieder
Frau Elisabeth Annas
Frau Regina Böhm

Sachkundige Bürger
Frau Anja Postruschnik
Frau Mechthild Volpert-Bertling

Mitglieder gem. § 85 (2) SchulG
Frau Ines Hesselmann

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:22 Uhr

Zurzeit befinden sich 13 stimmberechtigte Personen im Sitzungssaal.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Herr Webering die anwesenden Mitglieder, die Presse und die anwesenden Bürger und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Öffentlicher Teil:

TOP 1
Einwendungen gegen die Fassung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Ausschusssitzung

Es gibt eine Einwendung von Frau Henneböhl, eingegangen am 24.08.2026, und eine Einwendung von Herrn Vollmer, eingegangen am 08.09.2026, jeweils zu TOP 10.

Der Ausschussvorsitzende Herr Webering liest die geänderte Fassung vor:
Es liegt ein Antrag des DRK (Anlage 3), des GSB Havixbeck (Anlage 4) und des SW Havixbeck (Anlage 5) vor. Frau Henneböhl meldet sich zu den beiden letztgenannten Anträgen zu Wort. Sie plädiert dafür, dass das Training und die sportlichen Betätigungen von Kindern und Jugendlichen weiterhin gebührenfrei bleiben sollte. Viele Akteure waren bei der Ausarbeitung der Gebührensatzung nicht eingebunden. Herr Vollmer schließt sich den Ausführungen an. Er bittet ferner darum zu prüfen, ob Ferienprogramme, Jugendarbeit und andere gemeinnützige Angebote von den Entgelten befreit oder durch Freikontingente entlastet werden können.

Anschließend lässt Herr Webering über die Änderung abstimmen:
Abstimmungsergebnis: ja: 12, Enth.: 1

Damit wird im TOP 10 der zweite Abschnitt wie obengenannt geändert.

Anmerkung der Schriftführerin: Ein Auszug von TOP 1 der heutigen Sitzung wird dem Protokoll der Sitzung vom 11.06.2026 angefügt.

TOP 2
Beschlussfassung über Änderungen und Erweiterungen der Tagesordnung

Änderungen und Erweiterungen werden nicht vorgenommen.

TOP 3
Bekanntgaben der Verwaltung

Als Erstes nimmt Bürgermeister Möltgen zu einem Presseartikel über die Betreuungssituation der Johanniter-Kita Stellung, der heute erschienen ist. Bisher war der Verwaltung von den geschilderten Problemen nichts bekannt. Die Personalplanung sei Aufgabe des Trägers und würde auch nicht von der Verwaltung überwacht. Die Verwaltung sei mit dem Kreisjugendamt im Gespräch, um das Problem aufzuarbeiten.

Bürgermeister Möltgen bedauert, dass sich die Mutter mit ihrer Kritik direkt an die Presse gewandt hätte und nicht vorab mit der Gemeindeverwaltung bzw. Jugendamt gesprochen hätte. Diese öffentliche Debatte könnte erhebliche Auswirkungen auf die Einrichtung haben.

Im Anschluss berichtet der Bürgermeister über die Arbeiten der IT-Abteilung an der AFG während der Ferien und fasst zusammen:

- Neuer Netzwerkschrank in der Grundschule
    - Ab- und Aufbau der gesamten Infrastruktur aufgrund eines defekten Netzwerkschranks
    - Sämtliche Verkabelung innerhalb des Raums neu aufgebaut
- Microsoft Office Umgebung in der AFG vollständig neu initialisiert.
- Nach mehrmaligem Austausch mit der citeq (Schul-IT) und der KAAW haben wir das gesamte Schulnetz hinter eine Firewall geschoben.
    - Dies dient der nachfolgend genannten Netzwerksegmentierung sowie Netzwerksicherheit.
    - Um die Anbindung an den Standort Billerbeck weiterhin zu gewährleisten, ist eine sogenannte „Sophos-RED“ installiert und getestet worden. (in Absprache mit der IT in Billerbeck)
    - Diese Lösung läuft bis dato ohne negative Rückmeldung.
- Sämtliche Apple-TV abgebaut, gereinigt, neu Installiert und über ein MDM verfügbar gemacht.
    - Parallel hierzu eine neue Netzwerksegmentierung eingeführt (siehe oben) und sämtliche Apple-TV in dieses Netz integriert.
- Die komplette Schülerdatenbank (SCHILD.NRW) von Version 2 auf Version 3 migriert.
    - Hierzu warn diverse Zeitliche Vorbereitungen notwendig, da die Datenbankpflege seitens der Schule nicht optimal war.
    - In diesem Zuge musste im Schulverwaltungsnetz ein neuer Server aufgesetzt werden.
    - Zum Abschluss ist die Installation auf sämtlichen Schulverwaltungsclients ausgerollt worden.
    - -> zwingende Notwendigkeit war laut Herrn Nas gegeben, auf verschiedenen Veranstaltungen ist deutlich geworden, dass ein produktiver Betrieb, laut Schulministerium, erst im Schuljahr 2027/28 empfohlen ist.
    - -> der initiale Wunsch der Schule war, eine Umsetzung vor den Sommerferien durchzuführen. Hiervon haben wir dringend abgeraten.
        - Mailverkehr zwischen Herrn Zahn und Herrn Nas bitte beachten -> Anschließende Beschwerde über Joel.
- Eins zu Eins Ausstattung
    - Abgabe in mehreren Terminen durch Schülerinnen und Schüler erfolgt
    - Anschließende Aufbereitung der „alten“ Endgeräte für spätere Ausgabe
    - Neuinstallation von ca. 140 Endgeräten durch IT
    - Ausgabe nach den Sommerferien an zwei Vormittagen durch Marco und Markus
    - Erstellung sämtlicher Verträge inkl. Aufbereitung der Schülerdaten durch IT
    - Keine Informationen darüber erhalten, wer neu an die AFG kommt, dadurch diverse Nachwehen bei den Verträgen und den zugehörigen iPads
- Neue Netzwerkverkabelung in den Computerräumen N130 und N131
    - Bisherige Verkabelung hat aufgrund der Anzahl angeschlossener Endgeräte nicht mehr ausgereicht, sodass diese Erweitert werden musste (Fa. Dertenkötter)
    - Anschließende Inbetriebnahme und Tests erfolgten durch die IT. Heute sind hier noch weitere Verbesserungen im Bereich der Bandbreite vorgenommen worden!
- Abschluss diverser Tickets sowohl in der Grundschule als auch in der Gesamtschule.

Frau Brodkorb informiert, dass die Gemeinde Fördergelder i.H.v. 3,8 Mio. € für die Sanierung der Sporthalle erhalten werde.

Herr Vollmer merkt noch zum Thema Johanniter-Kita an, dass der Gemeindeelternrat keine Kenntnis über die Betreuungssituation erhalten hätte.

TOP 4
Berichte der Schulleitungen

Frau Temme informiert über die Baumberge-Schule

1. Neue Konrektorin
Passend zu Schulbeginn wurde Frau Dittrich offiziell zur Konrektorin der Baumberge-Schule ernannt. Sie kehrt nach einer zweijährigen Abordnung aus Gelsenkirchen an die Baumberge-Schule zurück und übernimmt hier nach insgesamt dreijähriger Vakanz die Aufgaben der stellvertretenden Schulleitung. Gemeinsam mit einer neu eingerichteten Steuergruppe und mir wird sie künftig Verantwortung für die pädagogische und organisatorische Arbeit übernehmen und das Schulleben mitgestalten.

2. Einschulungen zum neuen Schuljahr 2026/2027
Zum Beginn des neuen Schuljahres wurden an der Baumberge-Schule Havixbeck insgesamt 130 Kinder in sechs Eingangsklassen eingeschult. Mit der Einschulung begann für die Erstklässlerinnen und Erstklässler ein neuer Lebensabschnitt. Der Einschulungstag begann mit einem Gottesdienst und wurde im Anschluss gemeinsam mit den Patenklassen, den Lehrkräften, den Familien sowie weiteren Beteiligten feierlich gestaltet.

Neben den neuen Schülerinnen und Schülern durften wir in diesem Schuljahr auch drei neue Kolleginnen: Frau Triebus, Frau Gäher und Frau Brandt, die die Klassenleitung der Klasse 1c übernimmt.

3. Aufzug
In den Sommerferien wurde mit dem Bau des Aufzugs begonnen. Dieser ist zum einen notwendig, um die Barrierefreiheit zu gewährleisten.
Zum anderen wird er dringend benötigt, um die Mahlzeiten für ca. 80 Kinder nebst Geschirr, Besteck und Gläsern in das OG zu transportieren.
Bis zur Fertigstellung des Aufzugs im Oktober, essen die Kinder in der Aula. Dies ist mit einem erhöhten Personalaufwand und einer engen Taktung bei der Essensvergabe verbunden.

4. Tonni-Spende
Auch in diesem Jahr haben wieder viele Kinder des 4. Jahrgangs bei der Verabschiedung am letzten Schultag vor den Sommerferien ihre Tornister gespendet. Symbolisch ließen sie die Schultaschen beim Verlassen der Grundschule auf dem Schulhof stehen.

Die 40 gespendeten Tornister gehen an das Projekt „Mary´s Meals“, das sich weltweit für die Unterstützung von Kindern einsetzt.

Mary’s Meals ist eine Hilfsorganisation mit einer einfachen Idee, die funktioniert: Indem die Organisation eine tägliche, gesunde Mahlzeit in einer Bildungseinrichtung zur Verfügung stellt, fühlen sich Kinder zum Schulbesuch ermutigt. Dort können sie eine Schulbildung erhalten, die sie eines Tages aus der Armut befreien kann.
Für viele Kinder ist der Tornister der erste Rucksack ihres Lebens. Ein kleines Geschenk mit großer Wirkung.

Anschließend berichtet Herr Dr. Habbel über die AFG

START INS NEUE SCHULJAHR

Die AFG ist – wie üblich – gut in das neue Schuljahr mit über 1200 Schüler*innen an beiden Standorten gestartet. Vor einer Woche wurden alle 174 neuen 5.-Klässler feierlich im Forum der Gesamtschule herzlich begrüßt und auch in Billerbeck Willkommen geheißen.

VORLÄUFIGE SCHLIEßUNG DES EVAS

Die Möglichkeit für unsere Schüler*innen (Jgg. 8-10), in den Pausen auch ins EVA zu gehen, entfällt für die nächsten Wochen. Frau Birnbaum hofft, dass ab Mitte September/spätestens Oktober eine Öffnung wieder möglich ist. – Das bedeutet für unsere älteren Schüler*innen, dass sie kein Angebot haben, wo und wie sie ihre Pausen verbringen können. Die Konsequenzen tragen wir alle.

ERFOLGREICHES NEUES MODELL FÜR DIE BERUFSVORBEREITUNG: ZACK-KURSE

Vor zwei Jahren haben wir ZACK-Kurse in den Jahrgangsstufen 9 und 10 eingeführt. Die Abkürzung steht für **Z**ukunft, **A**rbeit, **C**hancen und **K**ooperation und erweitert entscheidend die klassische Berufsorientierung. Diese Kurse verbinden Berufsorientierung, digitale Bildung, Persönlichkeitsentwicklung, gesellschaftliches Engagement und individuelle Förderung in einem verbindlichen schulischen Rahmen. In jahrgangsübergreifenden Kursen der Jahrgangsstufen 9 und 10 sammeln Schüler*innen praktische Erfahrungen, entdecken ihre Stärken und Interessen, übernehmen Verantwortung und arbeiten mit außerschulischen Partnern zusammen. Durch diese langfristigen, praxisnahen Lernangebote werden Zukunftskompetenzen gefördert und Schule sowie Arbeits- und Lebenswelt miteinander verknüpft.

Der Abteilungsleiter für die Mittelstufe, Christian Schroll, und ich haben für verschiedene Fachzeitschriften unsere Idee vorgestellt und ein sehr positives Echo erhalten. Damit sich auch alle Parteien des Ortes ein Bild davon machen, was wir unseren Schüler*innen anbieten, erhält jede Partei die Druckfahnen des Artikels aus einer Zeitschrift, die gerade im Druck ist.

PRESSESPIEGEL

Der Pressespiegel des Schuljahres 2025/26 ist fertig und ist auf der Homepage einsehbar. Alle Parteien – und der Schulträger – erhalten jeweils ein Belegexemplar.

Anschließend fragt Herr Dr. Schmitz, wer die Kosten für den Schülertransport für die gemeinsame Veranstaltung „Spielenachmittag“ im September in Billerbeck übernommen hat und wer die Kosten für geplante Veranstaltung im Oktober übernehmen werde?
Herr Dr. Habbel erklärt, dass beim Fest im Juni die Bürgermeister von Havixbeck und Billerbeck gemeinsam eine Lösung gefunden hätten. Der Schülerverkehr sei in der Verantwortung des Schulträgers. Wie er bereits in der letzten Sitzung dargelegt hätte, sollte garantiert werden, dass die Schüler beider Standorte die gleichen Wahlmöglichkeiten haben. Dies sei besonders für die Kurse, die an beiden Standorten stattfinden, zu berücksichtigen. Die Sponsorengelder des letzten Laufs beliefen sich auf 32.000 €. Die Schulkonferenz entscheidet jedes Jahr, wohin die eingenommenen Gelder fließen. Sie hätte jetzt entschieden, dass 20% für das Familienbüro in Billerbeck und 20% für das Familienbüro in Havixbeck gespendet werden. Wo sonst die Mittel der Gemeinde nicht greifen; wo die Not da, ist eine Familie zu unterstützen. 10% gingen in die Toilettenprojekte. 50% gingen in die Renovierung und Aufarbeitung des Schulhofs. Es sollen Bewegungsangebote auf dem Schulhof entstehen.

Bericht der Münsterlandschule Tilbeck

1. Einschulung Schulnummer 195613 Havixbeck,10.09.2026 Am 3. September wurden 31 Erstklässler*innen in unsere fünf jahrgangsübergreifenden Grundschulgruppen (Jahrgang 1–4) eingeschult. Von den 31 Kindern haben sechs Kinder Unterstützungsbedarf. Die Einschulungsfeier war ein gelungener Start für die neuen Schüler*innen. Dazu gehörte auch ein Gottesdienst, der durch Tilbeck unterstützt wurde.

2. Anmeldeveranstaltungen Das Anmeldeverfahren für das kommende Schuljahr startet am 15., 16. und 17. September. Von 8 bis 11 Uhr haben interessierte Eltern die Möglichkeit, unsere Schule kennenzulernen. Dazu erhalten sie zunächst einen Einblick in den Unterricht über eine Live-Übertragung. Anschließend informiert der Schulträger über die Kosten und die Bussituation. Zum Abschluss gibt es eine Führung durch die Schule. Damit auch die Kinder die Möglichkeit haben, unsere Schule kennenzulernen, werden am 19. September im Rahmen des Stiftstrubels um 12, 13 und 15 Uhr zusätzliche Schulführungen angeboten. Das Interesse an unserer Schule ist weiterhin groß. Für die Hospitationsveranstaltungen liegen bereits mehr als 150 Anmeldungen vor.

3. Projekt Herausforderung Für unsere Zehntklässler*innen startet am 11. September das Projekt „Herausforderung“. Dabei stellen sich die Schüler*innen über einen Zeitraum von etwa zehn Tagen einer selbst gewählten besonderen Herausforderung. Diese kann ganz unterschiedlich aussehen und sowohl außerhalb als auch innerhalb der Schule oder zu Hause stattfinden. In diesem Schuljahr scheint das Fahrrad dabei besonders beliebt zu sein: Eine Gruppe fährt beispielsweise nach Belgien, eine andere legt rund 350 Kilometer durch Deutschland zurück und sammelt dabei Spenden. Die einzelnen Projekte werden von den jeweiligen Projektleitern begleitet und gecoacht. Nach den zehn Tagen kommen die Schüler*innen erfahrungsgemäß mit vielen neuen Erfahrungen, gestärkt und mit mehr Selbstvertrauen zurück.

TOP 5
Bekanntgaben der Ausschussvorsitzenden

Bekanntgaben liegen nicht vor.

TOP 6
Anfragen der Ausschussmitglieder gem. § 16 Abs. 1 GeschO

Schriftliche Anfragen liegen nicht vor.

TOP 7
Umbau Mensa- Freigabe der Vergaben

Die Verwaltungsvorlage VO/048/2026 liegt vor.

Frau Brodkorb erläutert, dass aus Kostengründen auf Architektenpläne verzichtet wurde. Die Baukosten schlüsseln sich wie folgt auf:

Küchentechnik:	90.000€
Kühlung:	35.000€
Sozialräume, Büro, Schülercafé	40.000€
Nebenarbeiten:	30.000€
Elektrotechnik:	60.000€
Entwässerung, Fettabscheider	95.000€
	350.000€

Bürgermeister Möltgen erklärt nochmals die Pläne. Die kaum genutzte Nische, gegenüber der Tür zum Schülercafé, wird der neue Standort der Küche.

Frau Wolter fragt nach dem Beginn der Baumaßnahmen? Frau Brodkorb erklärt, dass geplant sei, in den Herbstferien zu starten.

Herr Dr. Schmitz befürwortet die gefundene Lösung und erklärt, dass die CDU-Fraktion zustimmen werde.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung auf Grundlage der beigefügten Planunterlagen die Vergaben zur

- **Verschiebung des Schülercafés (Kostenübernahme durch den Schulträger)**

- **die Herstellung eines Sozialraums für das Mensapersonal im Bereich des Schülercafés,**
- **die Errichtung eines Umkleideraumes im jetzigen "Büro",**
- **die Herstellung eines Bildschirmarbeitsplatzes im Bereich des Schülercafés,**
- **die Erneuerung beziehungsweise Anpassung des Fettabscheiders,**
- **die Erneuerung der Spülstraße**
- **die Ergänzung der Küchentechnik um einen zusätzlichen Kombidämpfer,**
- **die Erneuerung der Lüftungsanlage vorzubereiten und durchzuführen.**

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Ja: 13

TOP 8
Anfragen der Ausschussmitglieder gem. § 16 Abs. 2 GeschO

Die Ausschussmitglieder stellen folgende Anfragen:

Herr Thewes berichtet aus den Gremien des Kreise Coesfeld. Es sei ein Förderprogramm für Vereine aufgelegt worden, von dem fünf Vereine aus Havixbeck begünstigt würden.

Herr Becker fragt an, welche Kosten für die Kirmes anfallen.
Die Auflistung der Kosten für die Kirmes werde im Rahmen der Haushaltsberatungen nachgereicht, erklärt Bürgermeister Möltgen.

Unterschriften:

gez.: Thorsten Webering
Ausschussvorsitzender

gez.: Eva Jezewski
Schriftführerin

Für die Richtigkeit der Abschrift:
Havixbeck, 26.10.2026

Eva Jezewski
Gemeindeangestellte